

Jahresbericht 2006 der Geschäftsleitung

1. Januar bis 13. Mai 2006

Liebe Leserin, lieber Leser

Bis im Mai 2006 war die Geschäftsleitung hauptsächlich mit dem Vorbereiten und Organisieren

- der Delegiertenversammlung mit Neuwahlen
- der Jugendsingwoche Oktober 2006
- der Uebergabe an die neuen Vorstandsmitglieder

beschäftigt.

Als Abschluss und Blick in die Zukunft ist es mir ein Anliegen, auf einige Themen zurückzukommen.

Nachwuchsförderung

Ob dem Klagen über fehlendes Interesse der Kinder und Jugendlichen am Chorgesang, vergessen wir oft diejenigen Personen, die sich in den Volksschulen, den Kantonsschulen, den Hochschulen, in den Bezirken und den Chören für den Kinder- und Jugendgesang stark machen. Ihnen allen gilt ein herzliches Dankeschön.

Kinder und junge Leute singen gerne. Es liegt an uns, sie mit Projekten und Plattformen für den Chorgesang zu begeistern, damit wir sie später in unseren Chören begrüßen können.

Die ZKGV – Jugendsingwoche ist bereits zur Tradition geworden, und ich wünsche den Verantwortlichen weiterhin gutes Gelingen.

Musikkommission

Ich hoffe, dass es gelingt eine kreative Musikkommission zusammenzustellen, so dass musikalische Projekte und die Aus- und Weiterbildung von Chorleitungen gewährleistet sind.

Zukunftswerkstatt

An dieser Klausurtagung des Kantonalvorstandes wurden viele gute Ideen eingebracht. Zum Beispiel einen Singtag ins Leben rufen, ähnlich dem Sporttag. Es lohnt sich sicher, den Faden wieder aufzunehmen.

3. Zürcher Kantonales Chorfest im Bezirk Winterthur oder Hinwil

Carl Ruckstuhl, Winterthur war 1899 der Initiant für eine kantonale Vereinigung und zugleich deren erster Präsident. Konrad Schönenberger und Walter Müller waren weitere Persönlichkeiten aus Winterthur, die den ZKGV präsidierten.

Der Sängervater Hans Georg Nägeli stammte aus Wetzikon.

Diese Pioniere des Zürcher Chorwesens sollten für die Bezirksgesangvereine Winterthur und Hinwil Herausforderung sein, ein 3. Kantonales zu organisieren.

Archiv

Die Unterlagen liegen noch bei mir. Ich freue mich, wenn sich im Verlaufe der Zeit ein geeigneter Ort für die Aufbewahrung finden lässt. Das Info-Blatt ist archiviert in der Zentralbibliothek Zürich.

Herzliche Grüsse: Susanne Eggimann, Ehrenpräsidentin ZKGV

13. Mai bis 31. Dezember 2006

An der Delegiertenversammlung vom 13. Mai 2006 in Flaach wurde die GL bis auf zwei Mitglieder erneuert. Zu den verbliebenen Eliane Durand und Hans-Rudolf Büchi, beide erst ein Jahr im Amt, wurden Misa Jäggin, Rolf Meier, Anton Stöcklin, sowie als Präsident und Mitglied in den Zentralvorstand SCV Christian Theilkäs gewählt. Vakant sind nach wie vor das Amt des Kantonaldirigenten, ein GL-Mitglied, sowie zwei Mitglieder der Musikkommission. Die Bezirksverbände und Verbandschöre sind gefordert. Diese Vakanzen müssen unbedingt besetzt werden.

Als erstes musste sich die GL in die einzelnen Ressorts einarbeiten. Dies gestaltet sich auch heute noch sehr aufwändig, da wir uns auf keine „alten Hasen“ in der GL abstützen können.

Die Zusammenarbeit mit dem Kantonalvorstand, Bezirksverbände und Verbandschöre musste neu definiert werden. So kommuniziert die GL nicht mehr direkt mit den Verbandschören, sondern über die Bezirksverbände. Wenn immer möglich wird dazu das Email benutzt. Zum ersten Mal kam das neue Verfahren bei der SUISA - Erhebung 2006 zur Anwendung.

Mit viel Aufwand starteten wir die Sponsorensuche. Galt es doch einen Ersatz für den jahrelangen alleinigen Sponsor Ortobau zu finden. Was die GL befürchtete trat dann auch ein. Es stellt sich heraus, dass der ZKGV als Institution keine Sponsorengelder eintreiben kann. Finanzielle Unterstützung erhalten wir nur in Zusammenhang mit Projekten wie Konzerte, Gesangsfeste, Jugendsingwoche, usw.

Die fehlenden Sponsorengelder schlagen sich natürlich auch in der Jahresrechnung nieder. Die GL hat Sparpotential gesucht. Um Portokosten zu sparen wird wenn immer möglich per Email kommuniziert. Das letzte Infoblatt ZKGV erschien als Beilage im Chorus 6/2006. Auch hiermit konnten wir Kosten sparen. Weitere Sparmassnahmen sind am laufen.

Auch im vergangenen Jahr mussten einige ausgeschriebene Kurse mangels Interesse abgesagt werden. Die GL verfolgt nun eine neue Strategie. Kurse, die von Bezirksverbänden organisiert werden, publizieren wir auch im Infoblatt ZKGV. Interessenten anderer Bezirke können sich dann bei der GL ZKGV melden.

Auch dieses Jahr besuchten wir einige Jubiläen und Veranstaltungen der Verbandschöre. Wir von der GL wollen den Kontakt zur Basis pflegen. Dazu brauchen wir aber Eure Mithilfe. Bitte meldet uns Eure Aktivitäten (Konzerte, Jubiläen, Gesangsfeste, usw.) in Form eines Jahresprogramms via Bezirksverband so früh als möglich. Danke.

Im vergangenen Herbst fand in Eglisau eine weitere Veteranentagung statt. Etwa 200 Veteraninnen und Veretanen trafen sich zu einer Schifffahrt und anschliessen gemütlichem Zusammensein bei Speis und Trank. Den Organisatoren vom Sängerbund Eglisau sprechen wir ein herzliches Dankeschön aus.

In den Herbstferien ging die fünfte Zürcher Jugendsingwoche über die Bühne. Eine Woche lang wurde sehr hart gearbeitet. Die Früchte konnten an drei Abschlusskonzerten geerntet werden. Die Teilnahme am Zürcher Musikwettbewerb wurde mit dem 1. Rang in ihrer Kategorie und Fr. 1000.-, gesponsert von den Freunden des Chorgesangs belohnt. Herzlichen Dank an die FdC.

Bereits laufen die Vorbereitungen zur Jugendsingwoche 2007. Es würde die GL sehr freuen, wenn nicht nur der Bezirk Winterthur dieses Projekt unterstützen würde. Weitere Informationen siehe Broschüre von Misa Jäggin.

Neun Chöre haben Subventionsgesuche für „chorische Stimmbildung“ für das Jahr 2007 eingereicht. Die GL konnte alle Gesuche gutheissen.

An der Zentralvorstandssitzung in Flims stellte die GL SCV ihre neu gestaltete Website vor. Auch erhielten wir Einblick in die neu geschaffene Datenbank „Chorliteratur“. Es handelt sich hier um die gesamte Chorliteratur „Chorale Helvetica“, die elektronisch erfasst wurde und nun allen Interessierten (vor allem Chorleiterinnen und Chorleiter) zur Verfügung steht. Die SCV ist nun auf der Suche nach weiteren Partnern (Verlage) die bei diesem Projekt mitmachen wollen. Ziel ist es eine Datenbank zu erstellen bei der Chorliteratur ausgewählt und auch bezogen werden kann.

Obwohl es gesamtschweizerisch ein anerkanntes Ausbildungskonzept für Laienchorleiter gibt, harzt es mit deren Umsetzung. Die SCV wird sich dieser Sache annehmen.

Zur Diskussion stand auch der Antrag Chorus des ZKGV. Kein weiterer Kantonalverband unterstützt unseren Antrag. Die SCV hat zwei Gegenvorschläge ausgearbeitet. Diese entlasten die Verbandsschöre aber nur unwesentlich. Chöre ab 18 Mitglieder haben weiterhin 5 Abos Chorus zu lösen. Einzig für Chorgemeinschaften, die den Bezirksverbänden gemeldet sind, gibt es eine wesentliche Neuerung. Sie gelten punkto Chorus als ein Chor. Das Thema wird an der Zentralvorstandssitzung in Thun nochmals aufgenommen werden. Abschliessend entschieden wird an der DV SCV in Weinfelden.

Mitgliederbeitrag 2006

ZKGV	Fr.	3.00	pro Mitglied
SCV	Fr.	4.00	pro Mitglied
SUISA	Fr.	5.20	pro Mitglied
Chorus (5x Fr.30.-)	Fr.	150.00	pro Chor

Kinder- und Jugendchöre bezahlen keine Beiträge. Die SUISA - Gebühren für Kinder- und Jugendchöre übernimmt die SCV.

Das Geschäftsjahr wurde mit folgenden Sitzungen abgehandelt:

Geschäftsleitung ZKGV	5
Kantonalvorstand ZKGV	2
Zentralvorstand SCV	2
Delegiertenversammlung ZKGV	1

Im Namen der Geschäftsleitung
Christian Theilkäs, Präsident